

KOMMUNIKATION MAL ANDERS – BEGEGNUNG MIT ALLEN SINNEN

Mit dem Projekt "Kommunikation mal ANDERS - Begegnung mit allen Sinnen" lernen die Schüler_innen im Schulgarten die Natur kennen, pflegen und gestalten diese mit.



Projektträger

Förderverein 129. Grundschule e. V.

Hintergrund des Projektes

Der Ausbau des Schulgartens bei der 129. Grundschule im Stadtteil Prohls "am Koitschgraben" soll als multikultureller Lernort genutzt werden. Ca. ein Drittel der Schüler_innen kommen aus Familien mit Migrationshintergrund, mehr als zwei Drittel der Kinder leben in einkommensschwachen Familien. Konflikte und Probleme sind zu bewältigen und viele Kinder haben nur selten Erlebnisse in der Natur.

Die Einrichtung

Die 129. Grundschule ist eine DDR-Neubauschule, die im September 1986 als allgemeinbildende, polytechnische Oberschule eröffnet wurde. Zurzeit lernen an der Grundschule ca. 150 Kinder in 8 Klassen. Die Grundschule bietet Integration für Kinder mit Sprachdefiziten, körperlicher und geistiger Beeinträchtigung und für Schüler_innen aus dem so genannten Stadtteil "Soziale Stadt". Der Förderverein 129. Grundschule e.V. wurde 1993 zur finanziellen und organisatorischen Unterstützung der Arbeit von Schülern, Eltern und Lehrern gegründet.

Das Projekt

Die 129. Grundschule liegt in einem benachteiligten Stadtteil. Der Schulgartenunterricht ist im sächsischen Lehrplan der Grundschule verankert. Im Kontakt mit den Schüler_innen wird deutlich, dass viele Kinder im häuslichen Umfeld selten Zugang zu einem Garten und nur wenig Erlebnisse in der Natur haben.

Mit dem Projekt "Kommunikation mal ANDERS – Begegnung mit allen Sinnen" lernen die Schüler_innen im Schulgarten die Natur kennen, pflegen und gestalten diese mit.

Ziel des Projektes ist die Entwicklung eines grünen Klassenzimmers – als Lern- und Kommunikationsort für Schüler_innen, Lehrer_innen, Familien. Durch die gemeinsame Nutzung – auch mit den Mitarbeitern der Schulsozialarbeit und des Hortes – soll der Garten Begegnungs- und Kontaktmöglichkeit zwischen diesen Gruppen bieten und interkulturellen Austausch und Kennlernen möglich machen.

Die Teilnehmer sind die Schüler_innen, Lehrer_innen, Schulsozialarbeiter_innen, Eltern, Hortmitarbeiter_innen und ehrenamtliche Helfer_innen aus dem Gebiet "am Koitschgraben".

Fakten

Höhe der Spende: 11.000 € für die Finanzierung der Neugestaltung und Baumaßnahmen im Schulgarten, die Planung, die Veranstaltungen und kulturellen Aktionen, die Anschaffung faltbarer Pavillons...

Patenschaft: Ivonne Dutschke, Leiterin HR (VINCI Energies Deutschland GmbH); Felix Zschoge, Business Development (Omexom GA Nord GmbH)

Projektaktivitäten: Know-how aus dem Baubereich für die Gestaltung des Schulgartens, punktuelle Unterstützung bei Veranstaltungen

[See all our references](#)